

10 Jahre Progesterontest-Service in Südtirol

Erfolgreiche Zusammenarbeit mit Bergbauernberatung und Firma Biolab

Die Vereinigung der Südtiroler Tierzuchtverbände bietet den Milchviehaltern nunmehr seit zehn Jahren die Progesteronuntersuchung von Milchproben zur Fruchtbarkeits- und Frühträchtigkeitskontrolle bei Kühen an.

Die Basis dafür ist der „ELISA HORMONOST(r) Test“ der Firma Biolab GmbH. In enger Zusammenarbeit mit der Herstellerfirma und der Südtiroler Bergbauernberatung sowie dank der Finanzierungen durch die Landesverwaltung hat die Tierzuchtvereinigung einen Service aufgebaut, der sich als effizient erwies und sofort von vielen Bauern angenommen wurde. Seit der ersten Versuche im Jahre 1994 erhält der Progesterontest-Service nunmehr im zehnten Jahr permanent regen Zuspruch und besitzt einen festen Platz im Dienstleistungsangebot der Vereinigung.

Die wichtigsten Säulen für den großen Erfolg dieses Fertilitäts-Service auf der Basis eines Milch-Progesterontests sind:

1.) Ein verlässliches, quantitatives Testverfahren, welches von der Firma Biolab entwickelt wurde. Der Test ist einfach aufgebaut, die Ausführung schnell und das Ergebnis sehr genau.

2.) Umsichtige und gründliche Einführung dieses Services durch die Südtiroler Bergbau-

ernberatung, auch unter Einbeziehung der Tierärzte.

3.) Aufbau eines flächendeckenden Transportes zum Labor der Vereinigung mit aktiver Unterstützung durch die Südtiroler Molkereien und deren Milchsammelwagen.

4.) Tägliche Analyse und Ergebnismitteilung durch das Milchlabor der Vereinigung der Südtiroler Tierzuchtverbände. Proben vom Morgengemelk nahezu aller Südtiroler Kühe sind bis spätestens 15 Uhr im Labor und werden sofort analysiert. Das Ergebnis kann schon ab 16 Uhr abgerufen werden.

Um die Vorteile moderner Kommunikationsmittel auszunutzen hat die Vereinigung ein eigenes Programm entwickelt, welches die Ergebnisse per SMS zum Mobiltelefon der Bauern verschickt. Somit erspart sich der Tierhalter den Anruf bzw. er bekommt das Ergebnis sofort nach der Analyse übermittelt.

Dieser Schritt (wie auch die durchgeführte Qualitätszertifizierung des Labors) bedeutet, dass die Vereinigung auch nach

zehn Jahren immer neue Verbesserungen der Dienstleistung zum Vorteil des Kunden umsetzt.

Einsatz des Progesterontests

Der Progesterontest wird der Dynamik des zyklischen Fruchtbarkeitsgeschehens bei der Kuh noch besser gerecht. So erfährt der Tierhalter noch am selben Tag, ob er z.B. Brunstanzeichen zur Nachbesamung nutzen sollte oder die Kuh doch trächtig ist, oder ob er dabei ist, eine Stillbrunst zu übersehen.

Seit der Einführung des Progesterontests muss in Zweifelsfällen nicht mehr auf Verdacht besamt oder tierärztlich behandelt werden, sondern Landwirt und Tierarzt können mit Hilfe einer Laborschnelldiagnose gezielt eine fundierte Entscheidung treffen.

Zusammenfassend können folgende Gründe zur Teilnahme am Progesteronprogramm angeführt werden, welche durch eine Abnahme von Fruchtbarkeitsproblemen die Vorbeugung von großen wirtschaftlichen Verlusten bewirken:

1. Frühzeitige Erkennung von Zysten bzw. Nachweis einer Scheinbrunst;
2. Vermeidung von Nachbesamungen und somit eine Reduzierung der Spermakosten;
3. Kontrolle des Brunstzyklus - Nachweis einer Nichtträchtigkeit;

4. Verkürzung bzw. Optimierung der Zwischenkalbezeit durch eine Aufdeckung einer Stillbrunst.

All dies führt zu einer Erhöhung der Nutzungsdauer und einer besseren wirtschaftlichen Nutzung der Kühe.

Nach dem Prinzip „Natürliche Hormone messen statt künstliche zu spritzen“ ist der Progesterontest einfach und bequem, preiswert (10 Proben gratis, jede weitere Probe 1,50 € inkl. 20 Prozent MwSt.) und sehr zuverlässig.

Ein sachkundig eingesetzter Milch-Progesterontest ist ein sehr wertvolles Hilfsmittel für den Tierhalter und den praktizierenden Tierarzt ersetzt aber nicht eine fleißige Brunstbeobachtung.

Die Vereinigung möchte hiermit aufmerksam machen, dass aufgrund der Sommerferien der Kurierdienst der Progesterontests leider vom Montag, 11. August bis zum Freitag, 22. August ausfällt.

An dieser Stelle sei auch allen Organisationen und Firmen welche die Einführung unterstützen haben oder bei der Umsetzung des Progesterontests mitarbeiten bzw. der Landesverwaltung für die finanzielle Hilfestellung gedankt.

Weitere Informationen beim Labor der Vereinigung (Tel. 0471 500 886).

Die Vereinigung

ZUM THEMA

Der Progesterontest ermöglicht eine

1. Verbesserung des Besamungserfolges,
2. Verkürzung der Zwischenkalbezeit,
3. Verringerung der Ausmerzquote wegen Unfruchtbarkeit.